

Bilder-Rätsel 7

Wer - Wo - Was

Herkules im Bergpark Wilhelmshöhe in Kassel



politische-bildung.de



Foto: Z thomas, Wikimedia, CC BY-SA 3.0

Um welches Denkmal
handelt es sich?

Das Foto zeigt Herkules, den griechischen Gott Herakles. Die Kupferstatue ist Wahrzeichen der Stadt Kassel und thront hoch oben an der Spitze einer Pyramide, welche wiederum auf einem Schloss errichtet wurde. Der Name „Herkules“ steht für das gesamte Bauwerk, das auch den Ausgangspunkt der sommerlichen Wasserspiele im Bergpark Wilhelmshöhe bildet.

Wo steht es?

Wann wurde es errichtet?

1696 begann Landgraf Karl mit dem Bau des Parkes, mit dem Bau des barocken Riesenschlosses wurde 1701 begonnen, die Herkules-Statue wurde 1717 unter dem Augsburger Goldschmied Johann Jacob Anthoni vollendet.

Wie groß ist es?

Insgesamt ist das Bauwerk gut 70 Meter hoch, wobei die Höhe des Schlosses und der Pyramide jeweils ca. 30 Meter betragen. Die Herkulesstatue selbst ist 8,25 Meter hoch. Die vorgelagerten Kaskaden erstrecken sich über 250 Meter hangabwärts und stellen eine gigantische Wassertreppe dar. In 530 Meter Höhe bietet der Herkules den Besuchern einen einmaligen Blick über die Stadt Kassel und das Umland.

Wer war Herkules/Herakles?

Herakles ist ein für seine Stärke berühmter griechischer Heros, dem göttliche Ehren zukamen und der in den Olymp aufgenommen wurde. Den Sagen nach war er der Sohn des Zeus und der Alkmene. Herakles war der größte Held des antiken Griechenlands und ist vor allem durch seine zwölf Arbeiten (Heldentaten) bekannt. Ein Herrscherideal verkörpernd zeigt die Statue den Helden in nachsinnender, leicht nach vorn gebeugter Haltung, sich stützend auf seine Keule, die mit dem Fell des Nemeischen Löwen behängt ist. Der Herkules in Kassel gehört seit 2013 als Beispiel absolutistischer Architektur zum Weltkulturerbe der UNESCO.

Weiterführende Links:

[Herkules – Offizielle Webpräsenz](#)

[Der Herkules im Wandel der Zeit](#)

[Videoclip](#) und [Dokumentation](#) über die Wasserspiele im Bergpark